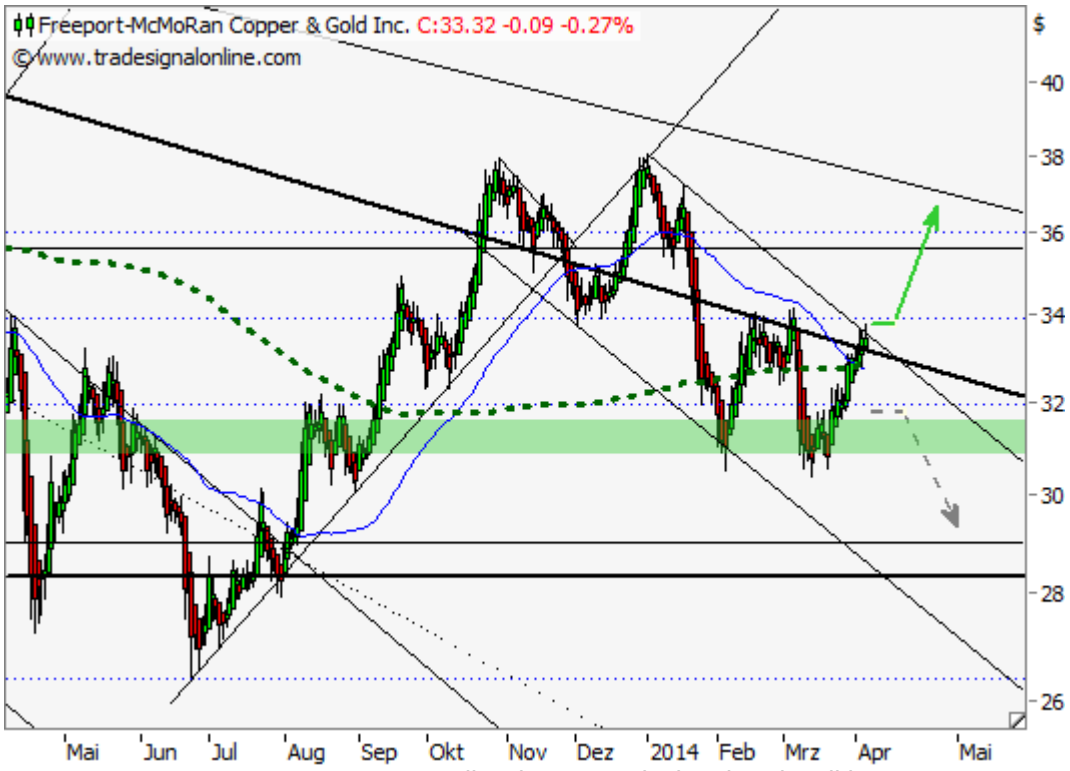
Freeport - Die Bullen geben nicht auf

07.04.2014 | Christian Kämmerer

Das amerikanische Minenunternehmen Freeport-McMoRan Coppper & Gold Inc. verdaute die jüngste Goldpreiskorrektur relativ gut, da sich die Zone zwischen 31,00 und 32,00 USD erneut als stabile Unterstützung herausstelle. Der Abwärtstrend seit Januar 2012 steht daher erneut unter Beschuss sowie der sich seit Anfang 2014 etablierte Abwärtstrendkanal. Die Bullen geben folglich nicht auf, was man nunmehr noch erwarten darf, folg im Nachgang.

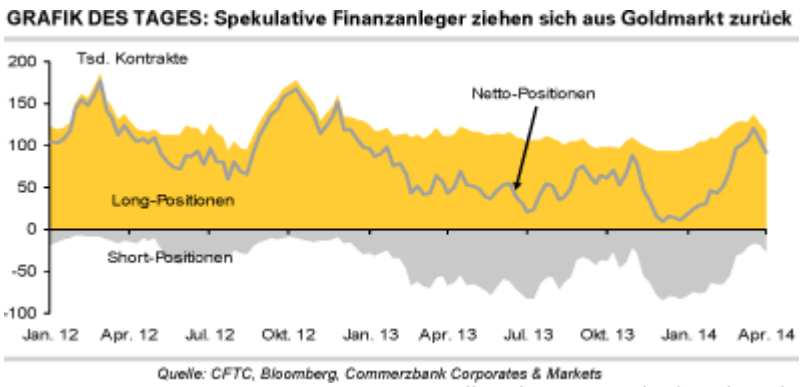


Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Fazit:

Die Abwärtsbewegung seit dem Hoch vom Jahresauftakt bei 38,09 USD könnte bereits ihrem Ende sehr nah sein. Denn der Doppelboden um 31,50 USD sowie die Eroberung des gleitenden 200-Tage-Durchschnitt (SMA - aktuell bei 32,91 USD) liefern durchaus Grund zur Annahme eines möglichen Ausbruchs. Einzig die obere Abwärtstrendlinie des Abwärtstrendkanals seit Anfang des Jahres hindert möglicherweise noch an einer direkten Performance. Oberhalb von 34,00 USD könnte man daher Zugewinne bis in den Bereich von 37,00 USD erwarten. Die runde Marke von 40,00 USD wäre im weiteren Verlauf als nächstes Ziel zu benennen.

Kommt es andererseits zum heutigen Wochenauftakt zu schwächeren Kursen, so müsste man sich insbesondere bei einem Rückgang unter 32,40 USD auf einen neuerlichen Test der Zone um 31,50 USD einstellen. Der Abwärtstrendkanal wäre dabei als bestätigt anzusehen. Weitere Rücksetzer bis unter 30,38 USD überdies im weiteren Verlauf als wahrscheinlich anzusehen, so dass man durchaus mit einem weiteren Rückgang bis 29,00 USD rechnen müsste. Dort sollten dann allerdings langsam wieder Käufer Vertrauen zur Aktie aufbauen, da sich bei einer weiteren Tendenz in Richtung des Sommertiefs bei 26,37 USD die charttechnische Lage wieder sichtlich eintrüben würde. Neue Tiefs dabei natürlich nicht ausgeschlossen.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Die Aussichten für eine weitere Performance stehen unter einem guten Stern. Sofern sich die Aktie daher über der Marke von 34,00 USD etabliert, erscheinen weitere Zugewinne bis hin zur Marke von 37,00 USD durchaus möglich. Ein Ausbruch über dieses Niveau würde sogar zusätzliche Gewinne bis rund 40,00 USD in Aussicht stellen.

Short Szenario:

Ein unmittelbares Wiedereindrehen der Aktie unter das Niveau von 32,45 USD dürfte den Bären jedoch wieder einen Grund für weitere Attacken liefern. Rücksetzer bis zur Unterstützungszone um 31,50 USD sollten dabei eingeplant werden. Taucht der Titel deutlicher in diese Zone ein, könnte es zudem bei einem Rückgang unter 30,38 USD zu Anschlussverluste bis 29,00 USD und tiefer kommen.

© Christian Kämmerer
Freiberuflicher Technischer Analyst

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/48246--Freeport---Die-Bullen-geben-nicht-auf.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.